

RS OGH 2011/8/29 9ObA151/08h, 9ObA110/10g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.08.2011

Norm

ArbVG §33

W-PVG §4

W-PVG §39

1. ArbVG § 33 heute
2. ArbVG § 33 gültig ab 01.01.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2003
3. ArbVG § 33 gültig von 01.07.1975 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 360/1975

Rechtssatz

Nimmt der Landesgesetzgeber seine Kompetenz zur Regelung des Personalvertretungsrechts für an ausgegliederte Betriebe zugewiesene Gemeindebedienstete in Anspruch, ist bei verfassungskonformer Auslegung des § 33 ArbVG hinsichtlich dieser Beschäftigter für die Fortwirkung der Betriebsverfassung des ArbVG kein Raum. Nimmt der Landesgesetzgeber seine Kompetenz zur Regelung des Personalvertretungsrechts für an ausgegliederte Betriebe zugewiesene Gemeindebedienstete in Anspruch, ist bei verfassungskonformer Auslegung des Paragraph 33, ArbVG hinsichtlich dieser Beschäftigter für die Fortwirkung der Betriebsverfassung des ArbVG kein Raum.

Entscheidungstexte

- RS0125258" >9 ObA 151/08h
Entscheidungstext OGH 26.08.2009 9 ObA 151/08h
Veröff: SZ 2009/110
- RS0125258" >9 ObA 110/10g
Entscheidungstext OGH 29.08.2011 9 ObA 110/10g
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2009:RS0125258

Im RIS seit

25.09.2009

Zuletzt aktualisiert am

05.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at